

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



#notiTSen aus Berlin von Thomas Sattelberger MdB (04/2018)

Mein Wochenrückblick vom
04.02.-10.02.2018

SONNTAG ging es zur **FDP Weilheim-Schongau**. Politischer Auftakt in die Nicht-Sitzungswoche in einem meiner sechs zusätzlichen Betreuungswahlkreise. Vor mir sprechen die "Einheimischen" **Martin Zeil**, **Saika Merx** und **Klaus Breil**. Dann ich mit Klartext, was ich von **Markus Söders** 10-Punkte-Plan halte: vor allem Reparaturbetrieb für lange aufgeschobene Dringlichkeitsmaßnahmen und Symbolpolitik, etwa eigener bayerischer Grenzschutz und drei neue Bürokratiemonster. Die CSU regiert in **Bayern** seit Jahrzehnten. Wir müssen das Monster zähmen.

MONTAG ganzer Tag am Schreibtisch in **München**. Endlich! Habe in aktiven Vorstandszeiten immer viel am Wochenende abarbeiten können. Als MdB steht das Wochenende jetzt oft im Zeichen von **Wahlkreisarbeit** vor Ort. Muss mir Schneisen für Reden- und Terminvorbereitung schlagen. Und auch ein paar Gastbeiträge in überregionalen Medien will ich mal wieder angehen. **Groko**-Verhandlungen dauern an. SPD steht jetzt in Umfragen bundesweit bei 18 Prozent. Eine Demütigung für diese einst stolze Partei. Aber das ist erst der Beginn dieser spannenden Woche, in der sich einmal wieder zeigt: Wer Wahlen verliert, sich großkotzig aufführt und Versprechen bricht, beginnt die Zukunft zu verlieren.

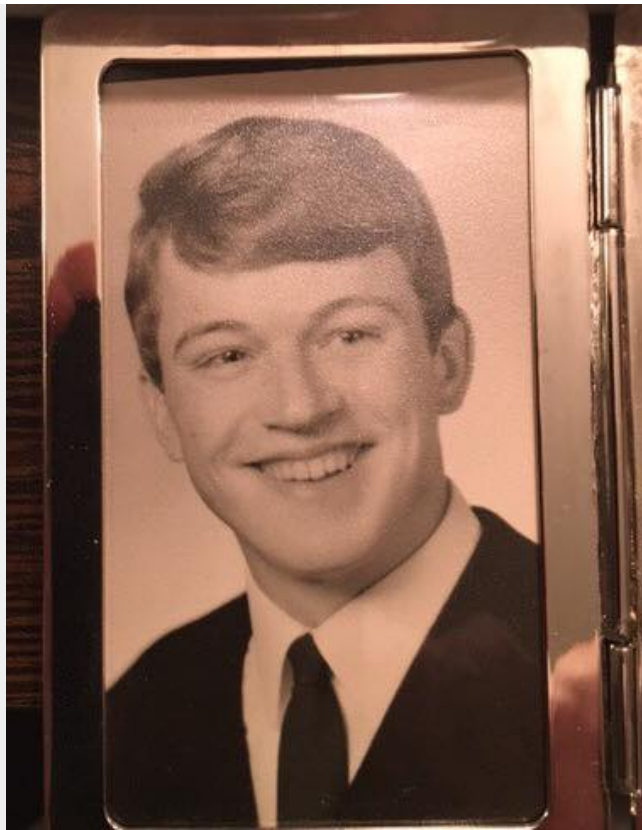


DIENSTAG Börseneinbruch. Aktienmärkte folgen einer ganz anderen Logik als die Realwirtschaft. Börsianer reagieren eher auf Gefahren höherer Zinsen, Inflation. **DOW** und **DAX** zittern, obwohl die meisten Unternehmen erfolgreich dastehen. Am Nachmittag sitze ich im Zug nach Nürnberg. Halte am Abend Festrede "Achtung, harte Hunde" vor über 200 Unternehmerinnen und Unternehmern beim Jahresauftakt 2018 des BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft. Gastgeber ist Rödl & Partner, ein Mittelständler der zweiten Generation mit einer halben Milliarde Euro Umsatz. Chapeau!

MITTWOCHmorgen nach **Berlin**. Stunden intensiver Arbeit mit meinem Bundestagsteam. Am Vormittag einigen sich die Groko-Partner auf den **Koalitionsvertrag**. Das Papier verbreitet sich in Lichtgeschwindigkeit unter den Parlamentariern. Muss mehrfach ächzen bei der Lektüre. Groß im Verteilen. Arm an Ideen. Keine Anreize für **Innovation** und **Investitionen**. Dafür Rentenpolitik auf Kosten unserer Kinder, keine Steuerentlastung, höhere Sozialabgaben für Unternehmen. Der **Mittelstand** wird noch weiter einzementiert bei betrieblicher Flexibilität. Und das entscheidende Zukunftsthema **Digitalisierung** degradiert dieser Koalitionsvertrag zum Kollateralschaden der Verteilungspolitik. Mit "Status quo vor Zukunft" kommen wir aber international nicht nach vorne. Außerdem: **Gabor Steingart** verschickt ein folgenreiches **MorningBriefing**. Er kommentiert messerscharf, wie fleißig **Martin Schulz** am Außenministerstuhl seines "Freundes" **Sigmar**

Gabriel sägt. Am Freitag verkündet er seinen Abschied vom **Handelsblatt**. Schade, toller, unternehmerischer **Blattmacher**. Was auch immer da passiert ist zwischen Steingart und **Holtzbrinck**, das scharf formulierte Briefing allein kann es nicht sein. Am Nachmittag kommt ein Papier mit Groko-Personalien ans Licht. Merkels treuer **SanchoPansa**, **Hermann Gröhe**, soll **Bildungsminister** werden. Wohl netter, loyaler, ungefährlicher Weggefährte **Angela Merkels**. Aber der Richtige für den **Aufbruch**, den gerade die **Bildung** hierzulande nötig hat? Der Erneuerer, der **Innovationstreiber**? Nehme mir vor, mit Verlaub, dem Minister Feuer unterm Hintern zu machen. Abends beim Jahresempfang **Institut der deutschen Wirtschaft**. Allerorts Erschütterung über das Groko-Ergebnis. Letzter Flieger zurück nach München.

DONNERSTAGvormittag Gespräche in Schwabing mit zwei Kandidatinnen für das Parlamentarische Patenschafts-Programm (**PPP**). Bundestag und U.S. Congress fördern seit 1983 den Jugendaustausch. Zwei tolle Talente, gute Initiative, heute vielleicht nötiger denn je. War selber Austauschschüler in **Portland** - anbei nochmal mein High School **Yearbook** Photo von 1967. Super Zeiten! Nachmittags nach Garching zu den Teufelskerlen um **Viktor Deleski** von **Fraunhofer AISEC**. Darf das - wie ich es nenne - Robotics-Industrie-System 3.0 kennenlernen. Damit können Mittelständler quasi am eigenen Leib erfahren, wie verwundbar und hack-anfällig ihre etablierten Stand-alone-Industriesysteme sind. Und sie können hier in Experimentalräumen erproben, wie neue Security-4.0-Systeme ihnen helfen können - ohne gleich Riesensummen investieren zu müssen. **I love Innovation!** Und gemeinsames Nachdenken. Wir haben ein paar Ideen für gemeinsame Projekte.



FREITAG Nachdem Killerpartei **SPD** vorgestern Sigmar Gabriel gekillt hat, ist heute Killer Schulz dran. Who's next? Für mich ein voller Schreibtischtag in München. Waren gar nicht so viele Termine diese Woche. Soll ich trotzdem #notiTSen posten? Mein Team ruft: Ja! Na gut. Nächste Woche stehen Klausurtagungen in München und Berlin an. Landesgruppe Bayern meiner FDP-Bundestagsfraktion unter Vorsitz von **Karsten Klein**. Arbeitsgruppe Bildung mit **Nicola Beer**. Arbeitskreis I mit **Katja Suding**. Freue mich auf den Austausch mit meinen liberalen Kolleginnen und Kollegen. Nutze jetzt das Wochenende zur Vorbereitung. Werde Vorhaben zum **Innovationstransfer** Hochschule-Mittelstand vorstellen.

Eine Übersicht aller meiner #notiTSen aus Berlin finden Sie [hier](#).

Bitte hier klicken, wenn Sie meine #notiTSen aus Berlin nicht mehr erhalten möchten

*Impressum
Dr. h.c. Thomas Sattelberger MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin*